



FDP | 06.05.2014 - 11:45

SOLMS zu aktuellen Beratungen der G7-Energieminister

Berlin. Zu den aktuellen Beratungen der G7-Energieminister über Alternativen zu russischem Gas erklärt das FDP-Präsidiumsmitglied DR. HERMANN OTTO SOLMS:

„Die Energieminister der sieben führenden Industriestaaten beraten aktuell über Alternativen zu russischem Gas. Für Deutschland wäre als erster Schritt der sofortige Aufbau eines Terminals für Flüssigerdgas in Wilhelmshaven die richtige Antwort. Die Pläne dafür sind seit langem fertig, das Gelände steht bereit und fast alle Genehmigungen liegen vor. Schon ein Terminal in Deutschland wäre ein klares Signal an Russland, dass wir es ernst meinen mit dem Abbau unserer Abhängigkeit von russischen Gaslieferungen und die günstigen Importpreise aus dem Nahen Osten oder aus Übersee nutzen wollen. Die Bundesregierung darf sich nicht länger sperren, sondern sollte die Finanzmittel für ein Projekt von solch bundespolitischer Bedeutung schnellstmöglich bereitstellen. Die FDP hat dazu einen Antrag vorgelegt, den wir auf dem Bundesparteitag an diesem Samstag in Dresden beraten werden.“

Quell-URL: <https://www.liberaale.de/content/solms-zu-aktuellen-beratungen-der-g7-energieminister>